

Medienmitteilung

GVB und wbg8 erhalten Zuschlag für das Projekt «bärn-ost»

Wohn- und Geschäftshaus Tramdepot Burgernziel

Ittigen, 4. Juli 2016 – Die Bietergemeinschaft mit der Gebäudeversicherung Bern (GVB) als Investorin und der Wohnbaugenossenschaft ACHT Bern (wbg8) als gemeinnützige Wohnbauträgerin hat den Zuschlag für die Realisierung des Projekts «bärn-ost» erhalten. Das Wohn- und Geschäftshaus Tramdepot Burgernziel stellt ein Leuchtturmprojekt für nachhaltiges Wohnen und Arbeiten und einen Beitrag zur 2000-Watt-Gesellschaft dar.

Zwischen dem Restaurant Punto und dem Kreisel Burgernziel entsteht auf dem Gelände des ehemaligen Tramdepots schon bald ein neues Quartier. Es soll ein belebtes Zentrum werden und Wohnraum für unterschiedliche Generationen bieten. Das Siegerprojekt «bärn-ost» des städtischen Architekturwettbewerbs enthält vielfältige Wohnungstypen. Es beinhaltet eine Schule, eine Kita, diverse Gemeinschaftsräume und einen Quartierplatz. Auch eine Bäckerei, ein Lebensmittelmarkt, eine Apotheke und weitere Läden und Dienstleistungsbetriebe sind vorgesehen. Die Bietergemeinschaft mit der GVB als Investorin und der Wohnbaugenossenschaft ACHT Bern (wbg8) als gemeinnütziger Wohnbauträgerin hat von der Stadt in einem Ausschreibungsverfahren den Zuschlag für die Realisierung des Projekts erhalten.

«Wir freuen uns sehr über das Vertrauen, das uns die Stadt entgegenbringt und werden das Projekt nun gemeinsam mit unseren Partnern, der Wohnbaugenossenschaft ACHT Bern und Losinger Marazzi, weiterentwickeln», sagt Ueli Winzenried, Vorsitzender der GVB-Geschäftsleitung. Die Investition sei sorgfältig evaluiert worden und das Wohn- und Geschäftshaus Tramdepot Burgernziel erfülle alle Kriterien der Anlagepolitik der GVB, welche eine nachhaltige Rendite für die Gelder der Versicherten vorsieht. Dazu gehören eine gute Lage und eine nachhaltige Bauqualität, eine ansprechende Architektur mit funktionalen Wohnungsgrundrissen sowie eine bedürfnisgerechte Gestaltung des Quartiers. Die GVB betätigt sich im Immobilienmarkt als nachhaltige, nicht spekulative Investorin. Ziel ihrer Anlagepolitik ist es, auch in Zeiten zunehmender Elementarschäden niedrige Prämien und unbegrenzte Deckungssummen in Schadensfällen gewährleisten zu können.

Engagement für den Klimaschutz

Wegen der Zunahme extremer Wetterereignisse engagiert sich die GVB auf vielfältige Weise für den Klimaschutz. Im Rahmen ihrer Klimastrategie investiert sie deshalb gerne in Leuchtturmprojekte, die in der Öffentlichkeit das Bewusstsein für ökologisches und energieeffizientes Bauen fördern. Das Wohn- und Geschäftshaus Burgernziel ist ein perfektes Beispiel dafür. Es trägt zu einem schonenden Umgang mit der Umwelt bei und zeigt auf, wie Lebens- und Wohngemeinschaften auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft nachhaltig ausgestaltet werden können.

Das Projekt «bärn-ost» beinhaltet einen Wohnungsmix, der verschiedenen Bedürfnissen Rechnung trägt und eine soziale Durchmischung fördert. Vielfältige Wohnungstypen, bezahlbare Mieten und eine gezielte Vermietung schaffen die Voraussetzung für einen lebendigen Ort mit regem Austausch. «Das Siegerprojekt bärn-ost hat uns von Anfang an überzeugt», sagt Katharina Sommer, Präsidentin der Wohnbaugenossenschaft ACHT Bern.

nossenschaft ACHT Bern. Die Unterbringung einer Basisstufe (Kindergarten sowie 1. + 2. Klasse) in der Überbauung sehe man als Bereicherung.

Die Wohnbaugenossenschaft ACHT Bern wurde im August 2013 gegründet und zählt aktuell 80 Mitglieder: jüngere und ältere Paare sowie Familien und Singles. Zwei Drittel der Genossenschaftsmitglieder leben bereits heute im Quartier, sind gut vernetzt und verwurzelt und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Integration der neuen Überbauung ins bestehende Quartiergefüge. Die Genossenschaft hat sich als Bauträgerin für den gemeinnützigen Anteil der Überbauung Tramdepot Burgernziel mit der GVB zusammengetan, weil sie sich in diesem Areal generationenübergreifenden Wohnraum wünscht. «Das Projekt begeistert uns durch die vielen Möglichkeiten und die verdichtete, ökologische Bauweise», sagt Präsidentin Katharina Sommer. «Es bietet uns die Chance, einen Beitrag für ein vielfältiges und attraktives Quartierleben zu leisten.»

Kontakt

Stephanie Kriesel
Leiterin Kommunikation
Gebäudeversicherung Bern
Papiermühlestrasse 130
3063 Ittigen

Telefon 031 925 16 18, Fax 031 925 16 16

kommunikation@gvb.ch
www.gvb.ch

Kathrin Sommer
Präsidentin Wohnbaugenossenschaft
ACHT Bern (wbg8)
Wernerstrasse 9
3006 Bern

Telefon 076 246 53 58

k.sommer@hispeed.ch
www.wbgacht.ch

Die GVB Gruppe in Kürze

Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) versichert mehr als 400 000 Gebäude im Kanton Bern gegen Feuer- und Elementarschäden. Als öffentlich-rechtliches Unternehmen ist sie nicht gewinnorientiert. Zum Schutz von Menschen und Sachwerten engagiert sich die Gebäudeversicherung Bern stark in der Brand- und in der Elementarschaden-Prävention. Zudem nimmt sie die strategische Aufsichtsfunktion für die Feuerwehren im Kanton Bern wahr. Über ihre privatrechtlichen Tochtergesellschaften GVB Privatversicherungen AG und GVB Services AG bietet die GVB Gruppe freiwillige Zusatzversicherungen sowie weitere Dienstleistungen rund ums Haus an.

www.gvb.ch